

Südtirol

Wo die Reben immer auf Urlaub sind

Die eindrucklichste und stimmungsvollste Jahreszeit in Südtirols Süden ist der bunte Herbst, wenn am Kalterer See die Weinernte beginnt.



Wie ein Postkartenmonument wachsen die Weingärten des Alto Adige auf dem Südbalkon der Alpen. Zwischen maritim und alpin besticht Südtirol als eine Region mit einzigartigen Voraussetzungen. Ein echter Geheimtipp.

Von Petra Bader*

Südtirol, das ist Alpinweinbau. Die Reben fühlen sich in den Weingärten auf bis zu 1000 Höhenmetern über dem Meeresspiegel wohl. So viel, so außergewöhnlich. Südtirol ist aber auch der Reiz in der Harmonie der Gegensätze: Kleinstweingebäuern und große Genossenschaften, autochthone und internationale Rebsorten und eine Vielzahl verschiedener Böden wie Porphy, das purpurfarbene vulkanische Gestein, Quarz, Urgestein, Kalk und Kies. Die Eckdaten: Die Region umfasst eine Rebfläche von rund 5300 Hektar, was zwar nur knapp ein Prozent der italienischen Weinproduktion ausmacht, bei der Qualität der Weine ist man aber ganz vorne dabei. Gut die Hälfte der Rebberge ist mit Weißweinreben, meist Pinot Grigio, Weißburgunder, Chardonnay und Traminer, bestockt. Bei den Roten sind es vor allem der Vernatsch, Lagrein, Cabernet Sauvignon und der Blauburgunder. Zwanzig verschiedene insgesamt. Nördlich wird das Gebiet vom Alpenbogen gegen kalte Winde abgeschirmt. Im Süden öffnet sich die Landschaft für die mediterranen Einflüsse des Gardasees und des Mittelmeers. Und mit seinen mehr als 300 Sonnentagen im Jahr ist das Gebiet nicht umsonst eine der beliebtesten Urlaubsregionen. Historisch und kulturell eng mit dem österreichischen Nordtirol verbunden, gehört das heutige Alto Adige gemeinsam mit dem Trentino seit dem Ersten Weltkrieg als Doppelregion zu Italien.

Zu Habsburger Zeiten

Wer von Südtirol spricht, meint eine gewachsene Weinkultur. Als die Römer 15 vor Christus in die Region eindringen, staunen sie nicht schlecht. Das heimische Volk produzierte bereits Weine in höherem Standard als in vielen anderen Gebieten. Außerdem gab es hier damals schon Holzfässer, als andernorts noch lederne Schläuche zur Lagerung verwendet wurden. Was folgte, war eine wechselhafte Geschichte. Vor allem die Habsburger förderten Südtirols Weinbau durch die Erweiterung des Sorten-Repertoires und verhalfen ihm so zur Blüte. Aber auch wirtschaftliche Tiefschläge und die Reblausplage sind den

Elena Walch Pinot Grigio Castel Ringberg 2011

0,75 l, Italien, Südtirol, **saftig & füllig**

Ein Pinot Grigio wie man ihn (leider) selten findet: Fruchtnoten von Birne und Banane leiten vom Bouquet in den Geschmack über. Der ist saftig, fruchtig und frisch. Bleibt lange am Gaumen haften.

€ 14,99

— noch 3–5J @ Best. Nr. 1582703

* Petra Bader ist geprüfte Weinakademikerin und freie Journalistin für Wein- und Genuss-themen.



► Das Castel Fragsburg bietet auf seiner Terrasse einen fabelhaften Blick über das Etschtal bei Meran.



► Traditionelle Süßspeisen wie Buchweizentorte oder Kaiserschmarrn rühren aus vergangenen Zeiten. Heute wird zu Dessertwein serviert.



► Kastanien werden am offenen Feuer gebraten und traditionell mit Butter und süßem Wein zum Abschluss einer Törggelpartie serviert.

Weinbauern der Gegend nicht fremd. Seit den 1980er-Jahren erlebt das Weinland einen nachhaltigen Aufschwung. Dank ihres ständig steigenden Standards sind die Weine so beliebt wie nie zuvor. Dass es so weit kommen konnte, dafür sind wesentlich die Protagonisten des Südtiroler Weinwunders verantwortlich. Unter anderem die Familien Hofstätter und Niedermayr, aber vor allem der visionäre Alois Lageder. Seine hochwertigen Weine waren die ersten, die über die Grenzen der Region hinaus bekannt wurden. Eine gewaltige Rolle spielten daneben die Kellereigenossenschaften wie Schreckbichl und ihr verantwortlicher Leiter Luis Raifer sowie die Kellereien in Terlan und Kurtatsch. Sie sind heute noch ein entscheidender Faktor der Weinproduktion Südtirols, denn die 14 ansässigen Genossenschaften verarbeiten 2/3 der Menge der Region. Früh erkannten auch sie, dass beachtenswerte Weine nur mit der qualitätsbezogenen Bezahlung motivierter Mitglieder, mit der Konzentration auf Lagenweine und viel Weitblick gelingen können. Ein Segen war die daraus resultierende Abkehr von der Vermarktung billiger Massen-Vernatsch und die Hinwendung zu authentischen Qualitätsweinen – eine Wohltat fürs Image.

Idyllischer Vinschgau

Die Weinregion Alto Adige wird heute neben dem klassischen „Südtirol DOC“ in sieben weitere Gebiete unterteilt. Jedes für sich bietet ein Puzzlestück zu einem stimmigen Ganzen. Das zweitkleinste und ganz sicher beschaulichste Untergebiet ist der Vinschgau. Hier dominiert immer noch der Obstanbau. Vor allem Apfelbäume sieht man in Hülle und Fülle. Und es gibt die Waale. Das sind Kanäle, die die Bauern vor sehr langer Zeit errichteten, um Wasser in trockene Äcker und Wiesen zu leiten. Heute liegen entlang dieser Waale Wanderwege, die durch die vielschichtige Landschaft führen. Ein besonders schöner beginnt bei Tschars im Vinschgau und führt ostwärts Richtung Schloss Juval, das oberhalb von Naturns liegt. Ein Besuch dort lohnt sich zum einen, um die zahlreichen Exponate des berühmten Bergsteigers Reinhold Messner, in dessen Besitz sich das Schloss befindet, zu besichtigen. Außerdem gibt es unterhalb ein uriges Gasthaus mit ambitionierter Südtiroler Küche. Dort können auch die Weine aus Messners Weingärten, die unter der Leitung des deutschen Winzers Martin Aurich gekeltert werden, verkostet werden.

Freunde moderner Weinkellerarchitektur finden in Südtirol zahlreiche beispielgebende Bauten. Hoch über dem Kalterer See liegt Manincor – das sich im Besitz von Michael Graf Goess-Enzensberg befindet. Die Gemäuer seines Anwesens aus dem 17. Jahrhundert hat er einfühlsam in einen der modernsten Weinkeller der heutigen Zeit verwandelt. Sei-



Kellerei Kurtatsch
Grauvernatsch
Südtirol DOC 2010

0,75 l, Italien, Südtirol
weich & beerig

Diese anspruchsvolle Rebe aus Südtirol vereint seidige Kräuter- und Lebkuchennoten mit einem verlockenden Kirscharoma. Genießen Sie diesen Wein am besten zu deftigen Vorspeisen.

€ 5,29

noch 1J

📦 @ Best. Nr. 4150695



Josef Brigl
Südtiroler
Edelvernatsch 2010

0,75 l, Italien, Südtirol
frisch & leicht

Das Können und die Erfahrung der Weinbauern des Hauses Brigl bilden die Grundlage für die Südtiroler Spitzenweine! Der Edelvernatsch ist besonders gut ausbalanciert und weich.

€ 5,99

noch 2J

📦 @ Best. Nr. 3213353



Kellerei
St. Magdalena
Lagrein Gries
Südtirol DOC 2011

0,75 l, Italien, Südtirol
cremig & füllig

Die Toprebsorte verführt durch ihre ausgeprägten Aromen von dunklen Beeren und floralen Veilchenanklängen. Am Gaumen gibt sich der Lagrein saftig und cremig.

€ 7,59

noch 3J

📦 @ Best. Nr. 4075530



Farbenprächtig hält der Herbst Einzug im Meraner Land, wie hier auf Schloss Leoben über Tschermers, wo zu Erntedank gebührend gefeiert wird.

ne 50 Hektar Weingärten bewirtschaftet Goess-Enzensberg mithilfe seines Gutsleiters Helmut Zozin konsequent biodynamisch. Den Weinen spürt man dieses Einfühlungsvermögen für die Natur bei jedem Schluck an. Hier im Überetsch, dem schönsten Teil der Südtiroler Weinstraße zwischen Bozen und Auer, befinden sich auch unzählige Einkehrmöglichkeiten von der einfachen Buschenschank bis zum Gourmettempel. Im Verlauf dieser schönen Weinroute in Fragant, zwischen Eppan und Bozen, befindet sich eines der sympathischsten Weingasthäuser der Region – der Pillhof. Das strahlende Anwesen aus dem 15. Jahrhundert war einst ein stattliches Bauernhaus. 2003 wurde es originalgetreu und stilecht restauriert. Seitdem befindet sich ein elegantes Restaurant mit angeschlossener Vinothek mit wunderschönem Gastgarten dort. Die Küche bietet norditalienische Klassiker auf höchstem Niveau. Die Weinkarte präsentiert das „Who is Who“ der Region zu erschwinglichen Preisen.

Für alle, die vor Ort intensiv in die Welt des Weinbaus eintauchen möchten, ein Tipp: Die beiden Journalisten Tobias Hierl und Christoph Tscholl haben einen wertvollen Führer geschrieben („Wein erleben in Südtirol“ – Folio Verlag). Darin haben sie die besten Weingüter mit Beschreibungen, Adressen und Öffnungszeiten zusammengetragen. Außerdem ist das Buch gefüllt mit vielen weiteren Insiderideen für Ausflüge und Hintergrundwissen zur Landschaft und zu den Menschen. Für die Anreise von Österreich nach Südtirol über den Brenner noch eine Empfehlung: der Pretzhof. Die brillant einfache Küche mit Produkten des eigenen Bauernhofs, eine riesige Weinauswahl, die hier niemand vermutet, und viel Herzblut verbindet die Familie Mair hier zu einer Oase für Genusselige. Kaum jemand vermutet in dieser stillen Ecke Südtirols, gleich hinter der Grenze nach Österreich, ein solch gastronomisches Geschenk. Ein authentischer Vorgeschmack auf die Weinregion Südtirol.



NEU

Muri-Gries
Klosterkellerei
Südtiroler Lagrein
Riserva Abtei Muri
2009

0,75 l, Italien, Südtirol
füllig & würzig

Der Lagrein duftet herrlich komplex nach Kirsche, unterlegt mit würzigem Leder und süßem Tabak. Am Gaumen überzeugt er mit Charakter, Finesse und viel Fruchtextrakt.

€ 23,99

noch 10J

@ Best. Nr. 1582680



NEU

Hofstätter
Südtiroler
Blauburgunder
Riserva 2009

0,75 l, Italien, Südtirol
füllig & würzig

Dieser Blauburgunder wird aus den Trauben rund 30 Jahre alter Rebstöcke gewonnen. Beeren und Sauerkirschen in der Nase, facettenreich auch am Gaumen. Ein Wein auf internationalem Niveau!

€ 25,99

noch 5J

@ Best. Nr. 1582673



NEU

Elena Walch
Lagrein Riserva
Castel Ringberg
2008

0,75 l, Italien, Südtirol
füllig & würzig

Elena Walchs Spitzenwein hat ein fast schon verschwenderisches Bouquet nach tiefdunklen Beeren und Schokolade. Im Trunk viel Saft, Biss und Harmonie zwischen Fruchtpower und Tanninen.

€ 33,99

noch 5J

@ Best. Nr. 1582697